

# Presse-Information



## **BASF präsentiert neues Ultramid® Copolyamid für Folien- und Monofilamentanwendungen**

- **Neues Copolyamid vereinfacht die Herstellung von Folien**
- **Folien werden weicher und transparenter**
- **Höhere Festigkeit von Angelschnüren**

BASF bietet mit Ultramid® C37LC ab sofort ein neues, hochwertiges Ultramid für Folien- und Monofilamentanwendungen wie beispielsweise Angelschnüre an. Ultramid C37LC ist ein PA6/6.6 Copolyamid. Es ermöglicht den Herstellern von Schrumpffolien für Lebensmittel, einen höheren Heißwasser- bzw. Heißluft-Schrumpf als bisher zu erzielen. Der Hersteller kann damit auf die sonst übliche Zumischung von amorphen Polyamiden verzichten. Das macht den Produktionsprozess schlanker und effizienter.

Die verbesserten Eigenschaften des Produkts vermeiden auch die unerwünschte Rollneigung bei asymmetrischen Mehrschichtfolien mit Polyethylen oder Polypropylen. Diese Folien werden unter anderem für Standbeutel, Deckelfolien und Tiefziehenanwendungen verwendet. Durch die Absenkung des Schmelzpunktes des Ultramids auf 182°C entfällt der sonst übliche Aufwand für das Nachbehandeln durch ein Wasserbad oder durch Zumischen von amorphen Polyamiden.

Mit Ultramid C37LC hergestellte Folien haben eine geringere Kristallinität und sind dadurch deutlich weicher und transparenter als Folien aus herkömmlichem Copolyamid.

5. Juli 2016  
P245/16  
Jörg Kordes  
Global Communications  
Monomers  
Telefon: +49 621 60-43776  
[joerg.kordes@basf.com](mailto:joerg.kordes@basf.com)

### **BASF auf der K 2016**

Halle 5, Stand C21/D21



[basf.com/k2016](http://basf.com/k2016)

BASF SE  
67056 Ludwigshafen  
Telefon: +49 621 60-0  
<http://www.basf.com>  
Media Relations  
Telefon: +49 621 60-20916  
[presse.kontakt@basf.com](mailto:presse.kontakt@basf.com)

## **Verbesserte Reiß- und Knotenfestigkeit von Angelschnüren**

Die Produkteigenschaften von Ultramid C37LC erlaubt es den Herstellern von Fischernetzen und Angelschnüren, sogenannten Monofilamenten, die Reißfestigkeit bzw. Knotenfestigkeit ihrer Produkte weiter zu verbessern. Auch bei den Monofilamenten wird der Produktionsprozess effizienter, weil auf die Zugabe von amorphen Polyamiden oder Caprolactam verzichtet werden kann.

„Das neue Ultramid C37LC ist ein großer Schritt nach vorne“, betont Frank Reil, Leiter Marketing und New Business Development Polyamide bei BASF. „Es wird den Standard für Schrumpffolien und Monofilamente neu definieren. Wir erfüllen damit den Wunsch der Industrie nach noch mehr Produktqualität und Effizienz im Herstellprozess“.

## **Ultramid-Produkte für vielseitige Anwendungen**

Mit über 60 Jahren Erfahrung ist BASF der führende Anbieter von qualitativ hochwertigen Polyamiden und Polyamid-Zwischenprodukten für technische Kunststoffe, Folien, Fasern und Monofilamente. Das Produktportfolio umfasst Ultramid B (Polyamid 6), Ultramid C (Polyamid 6/6.6 Copolymer) und Ultramid A (Polyamid 6.6). Das Angebot wird durch technischen Kundenservice abgerundet.

BASF betreibt Anlagen zur Herstellung von Ultramid in Ludwigshafen/Deutschland, Antwerpen/Belgien, Freeport/Texas/USA und Shanghai/China.

### **BASF auf der K 2016**

Wo Ihre Ideen zu idealen Lösungen werden: BASF auf der K in Düsseldorf vom 19. bis 26. Oktober 2016 in Halle 5, Stand C21/D21. Alle zugehörigen Presse-Informationen, Fotos und weitere Informationen finden Sie unter [basf.com/k2016](http://basf.com/k2016).

### **Über BASF**

BASF steht für Chemie, die verbindet – für eine nachhaltige Zukunft. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Rund 112.000 Mitarbeiter arbeiten in der BASF-Gruppe daran, zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der

Welt beizutragen. Unser Portfolio haben wir in den Segmenten Chemicals, Performance Products, Functional Materials & Solutions, Agricultural Solutions und Oil & Gas zusammengefasst. BASF erzielte 2015 weltweit einen Umsatz von mehr als 70 Milliarden €. BASF ist börsennotiert in Frankfurt (BAS), London (BFA) und Zürich (AN). Weitere Informationen unter [www.basf.com](http://www.basf.com).